

Gemeinderat/Ortschaftsrat

Wir stehen für Ettlingen

vielfältig, bodenständig, bürgernah



Sicher und zügig mit dem Rad

Immer wieder wird der Vorteil des Autos bei der Fahrtzeit überschätzt. Bei Distanzen bis zu 5 km kann die Fahrt mit dem Rad oder bis 10 km mit dem Elektrorad schneller sein als die Fahrt mit dem Auto. Kein Verkehrsmittel ist zudem emissionsärmer, wirtschaftlicher und parkraum-schonender.

Um auch sicherer mit dem Rad in Ettlingen unterwegs zu sein, benötigen Radfahrer ein Mehr an gut gekennzeichneten und breiten Fahrführungen. So besteht insbesondere bei der Nord-Süd-Andienung bzw. bei der West-Ost-Querung der Altstadt weiterhin Nachholbedarf an Radfahrstreifen. Bei der anstehenden Umgestaltung der Schillerstraße und der Rastatter Straße können durchgängige und beidseitige Schutzstreifen nur ein erster Schritt sein. Im Endausbau sind aus Gründen der Sicherheit Radfahrstreifen vorzusehen. Wie gut gelungene Beispiele in anderen Städten zeigen, sollten auch in Ettlingen Fahrradstraßen dort ausgewiesen werden, wo sie ein klares Signal für ein besseres Miteinander von Fahrrad- und Autoverkehr sein können. Sorgen wir für eine Verbesserung der Sicherheit für Radfahrer in Ettlingen.

Für die CDU-Fraktion:

Helmut Obermann, Kandidat für den nächsten Gemeinderat
helmut.obermann@cdu-ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de

SPD

Resümee

Liebe Leserinnen und Leser, nur noch zwei Mal können Sie vor den kommenden Wahlen die Parteienseite lesen. Deshalb wollen wir Ihnen gerne ins Gedächtnis rufen, wofür die SPD-Fraktion in der zu Ende gehenden Periode stimmte: Für die **Schaffung von Wohnraum** in Kaserne Nord, Wilhelmshof Durlacher Straße, Feuerwehrareal, Festplatz, und Rastatter Straße, für den **Breitbandausbau**, für **Schul-sanierungsprogramme**, Mensa Schulzentrum, Schillerschulumbau, Mensa Eichendorff, für **Seniorenwohnen** in Bruchhausen, Schöllbrunn und Ettlingen-West und für die Schaffung von neuen **Kita-Plätzen**. Wofür noch? Lesen Sie weiter in der nächsten Ausgabe.



SPD-Fraktion: René Asché, Simon Hilner, Sonja Steinmann, Kirstin Wandelt, Engelbert Heck und Jörg Schosser

Wir bauen weiter - auch für die Jüngsten

Als der Gemeinderat im vergangenen Herbst den neu errichteten und sehr gelungenen "Containerkindergarten" am Kapellenweg / Horbachpark besichtigen durfte, war bereits klar, dass das **keine Interimslösung** nur für die Kinder des St. Theresien-Kiga sein würde. Denn nach der abgeschlossenen Sanierung des Theresien-Kiga voraussichtlich im Sommer 2019 sollen die Kinder vom Feuerwehrgelände (Regenbogen 2) dort einziehen, bis mindestens Dezember 2020. In der Zwischenzeit wird der **neue Kindergarten auf dem Festplatz** entstehen. Ab Januar 2021 könnten dann die Kinder aus Schluttenbach und des **effeff** im Horbachpark Zwischenstation beziehen.

Die "Villa Spechteneest" des **Ettlinger Frauen- und Familentreffs** ist in die Jahre gekommen und muss nach 23 Jahren endlich saniert werden. Der alte Anbau wird abgerissen; es entsteht ein zweigeschossiger Neubau. Wir haben dem Planungskonzept im AUT gerne aus tiefer Überzeugung zugestimmt.

Die vielfältigen Aktivitäten im effeff für Kleinkinder, Integration und Fortbildung sind ein wichtiger Bestandteil für das soziale Leben in Ettlingen.

Für uns gehören Bildung und Betreuung untrennbar zusammen.

Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin www.fwfe.de

In der vergangenen Woche wurde der Text nicht veröffentlicht. Der Verlag bittet dies zu entschuldigen.



Bürgermodell bei Grundstücksvergabe

In Zusammenhang mit der Vergabe städtischer Baugrundstücke erreichten uns Fragen von Ettlinger Bürgern, warum es für Ortsansässige keinen Bonus gäbe. Wegen eines Verfahrens der EU-Kommission gegen Deutschland bzgl. der Einheimischen-Modelle in Bayern und NRW war den Kommunen diese Förderung bislang nicht möglich. Das Verfahren wurde 2018 eingestellt. Für Kommunen besteht nun Rechtssicherheit. Wie in der Haushaltsrede angekündigt, wird die FW/FE Fraktion den Antrag stellen, dass auch in Ettlingen ein Bürgermodell im Einklang mit unseren Richtlinien eingeführt wird. **Das Konzept: Bauflächen an Ortsansässige nach bestimmten Kriterien verbilligt oder nach einem Punktesystem bevorzugt abgeben. Dies wäre ein Instrument der Wohnungseigentumsförderung, mit dem z.B. Ettlinger Familien mit begrenztem Budget beim Grunderwerb unterstützt werden.** Erste Möglichkeit dazu sehen wir beim Plangebiet **Kaserne Nord**. Hier besitzt die Stadt 70% der Baufläche. Entsprechend unseres Haushaltsantrages, mehr Bauland in Erbpacht zu vergeben, sehen wir die große Chance, dass durch **Erbpacht, Bürgermodell** und Förderung von **Bauen in Baugruppen** Bauwillige Kosten sparen können, wenn sie in Eigenheim oder Eigentumswohnung investieren. Diese Chance sollte die Stadt nutzen. FE/FW setzt sich ein für eine Förderung, die nicht nur auf dem Papier steht, sondern praxistauglich ist

Sibylle Kölper, Stadträtin



www.fwfe.de

Gemeinderat/Ortschaftsrat

Machbarkeitsstudie Wasserenthärtung: Ergebnisse und Beschlüsse



Viele Bürger*innen warten sicher schon seit längerem, was aus dem Thema Wasserenthärtung geworden ist. Zur Erinnerung: Wir Grüne hatten eine Machbarkeitsstudie gefordert und mit einer Unterschriftenaktion dieser Forderung Nachdruck verliehen. Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Ettlingen (SWE) hatte daraufhin beschlossen, die Studie bei einem Institut des KIT in Auftrag zu geben. Weil der Projektleiter verstarb, konnte sie aber nicht fertiggestellt werden. Das Technologiezentrum Wasser (TZW) in Karlsruhe wurde neuer Auftragnehmer. Schlussendlich wurde eine umfangreiche Studie erstellt, in der alle von uns geforderten Teilaspekte im Detail analysiert wurden inklusive der Einbeziehung der Ettlinger Quellen für ein Mischwasserkonzept. Wir haben davon eine Zusammenfassung erstellt und im Internet unseres Stadtverbands für Sie zugänglich gemacht.

Fazit: Die Ergebnisse waren leider ernüchternd. Einerseits wurde die Machbarkeit bestätigt, aber andererseits gibt es keine Lösung ohne gravierende Nachteile und hohe Kosten. Insbesondere wären die Auswirkungen auf Naturschutzgebiete für uns Grüne nicht vertretbar. Nach Bewertung aller Fakten hat der SWE-Aufsichtsrat beschlossen, das Projekt nicht weiterzuverfolgen.

Reinhard Schriber
Fraktionsvorsitzender
SWE-Aufsichtsrat

gruene-ettlingen.de/sv-ettlingen
[facebook.com/gruene.ettlingen](https://www.facebook.com/gruene.ettlingen)



JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet statt am

Dienstag, 19.02.2019, 18 Uhr

in das Kinder- und Jugendzentrum Specht im Rohrackerweg 24 ein.

Tagesordnung

1. Faschingsparty
2. Werbespot zur JGR- Wahl 2019
3. Jugendgemeinderatswahl 2019
4. Verschiedenes

gez.
Carla Simon
Sprecherin

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Zahlungserinnerung Vereinsumlage 2018: Zahlungserinnerung

Eine große Zahl der Sportvereine in Ettlingen hat die vereinbarte Umlage in Höhe von 10 € für das Jahr 2018 noch nicht geleistet. Daher nochmals diese Erinnerung und die Bitte die Zahlung von 10 € pro Jahr für 2018 - gerne auch gleich für 2019 - zeitnah zu leisten. Die Kontonummer/IBAN Nr. der ARGE Sport Ettlingen lautet DE 62 6605 0101 0001 0337 52. Vielen Dank.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Handball in Ettlingen

Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

M-VL (Herren 1) -SV Langensteinb. 24:25
M-BzL (Herren 2) -SSC Karlsruhe 24:29

F-BzL (Damen)	- SSC Karlsruhe	38:20
mJB-BzL	- TV Knielingen	30:29
mJC1-KL1	- SV Langenstb.	22:25
mJD1-KL1	- MTV Karlsruhe	25:20
mJD2-KL2	- TS Mühlburg 2	18:21
mJE-KL1	- MTV Karlsruhe	13:21
wJE-BzL	- TG Eggenstein	20:17

Einladung zum kommenden Heimspieltag:

Einen heftigen Nackenschlag erteilte unser Verbandsligateam im Lokalderby gegen den SV Langensteinbach. Das Sautter-Team erhoffte sich einen Sieg und somit zwei wichtige Punkte im Abstiegskampf. Leider kam es ganz anders und eine bittere Niederlage mit 24:25 stand zu Buche.

Nun steckt unser Team mitten im Abstiegskampf und jeder Punkt zählt. Am kommenden Wochenende geht es zum Tabellenführer nach Eppelheim. Das Team bei Heidelberg musste in der Vorrunde in Ettlingen die wohl deutlichste Niederlage einstecken und sinnt sicherlich auf Wiedergutmachung. Wobei sich die Eppelheimer am vorletzten Wochenende in Langensteinbach mit sehr viel Glück ein Unentschieden retteten. Unsere Sieben muss sich dennoch gewaltig steigern, will man in Eppelheim punkten.

Die Zweide tritt beim TV Knielingen 2 an und hofft ebenfalls auf weitere Punkte auf der Habenseite. Unsere Damen sind im Moment sehr gut drauf und wollen gegen den

FV Leopoldshafen die Heimmiederlage in der Vorrunde wettmachen. Mit der Leistung vom vergangenen Wochenende gegen den SSC stehen die Chancen gut, dass die Heimreise mit zwei Punkten im Gepäck angetreten werden kann.

Nebst der Seniorenteams sind auch fast alle Jugendteams im Einsatz und kämpfen um den Sieg!

Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Samstag, 16.2.:

11:15	Turnerschaft Durlach	- mJD-KL2
14:00	TV Knielingen	- mJC1-KL
14:30	SV Langensteinbach	- mJD-KL1
14:30	HSG Walzbachtal	- mJE-KL1
16:00	TV Knielingen 2	- M-BzL
17:20	TG Eggenstein	- mJB-BzL
19:00	TV Eppelheim	- M-VL

Sonntag, 17.2.:

10:30	TS Durlach	- wJE-BzL
16:40	FV Leopoldshafen	- F-BzL
17:15	mJC2-KL	- PS Karlsruhe 2
18:30	FV Leopoldshafen	- M-KL2

Auf unsere Fans wartet also wieder ein spannendes Handballwochenende. Über zahlreiche Unterstützung auch in den Handballhallen der Region würden wir uns sehr freuen. Leider müssen wir unsere Handballfans bzgl.